

Technische Daten

Litronic FMS Planarsensor P30-S

Daten	
Physikalisches Prinzip:	Kapazitätsbestimmung im Hochfrequenzstrefeld
Frequenz:	20 MHz
Messort:	Beengte Einbauverhältnisse, Rohre, Förderschnecken, Wirbelschicht-trockner
Messbereich:	0 – 100 % Feuchtegehalt (Messfenster einstellbar)
Kapazitätsauflösung:	3 fF
Aktualisierungszyklus:	32,64 ms
Abtastrate Mittelwertzähler:	16 – 25 10 ⁶
Maximal erzielbare Messgenauigkeit:	+/- 0,05 % Feuchtegehalt ^{1.)}
Datenschnittstelle:	RS-485 EIA-485
Maximale Buslänge:	1200 m
Messwertübertragung:	halbduplex
Busarbitrierung:	Master / Slave
Datenformat:	9600bit/s 9 data, 1 stopp
Protokoll:	proprietäres Multiprozessorprotokoll
Max. Anzahl Sensoren am Bus:	16
Messwertstreaming:	simplex
Busarbitrierung:	automatisch
Datenformat:	19200 bit/s, 8 data, 1 Stop, no Parity
Ausgabe:	binär 2 Temperaturen und Rohwert
Ausgabezyklus:	33 Hz
max. Anzahl Sensoren am Bus:	4
Stromversorgung:	8..30V, 0.4 VA
Messbereich Temperaturmessung:	-10 – 90 °C
Messgenauigkeit Temperaturmessung:	+/- 0,5 °C
Betriebs- Umgebungstemperatur:	5 – 72 °C
Arbeitstemperatur Elektronik:	-20 – 80 °C
Lagertemperatur:	-25 – 80 °C
Schutzart:	IP68

Technische Daten

Anschlussleitung Typ:	UNITRONIC®ROBUST C 7x0,14 geschirmt
Anschlussleitung Länge:	6 m
Verschleißschutz:	PEEK
Werkstoff Gehäuse / Flansch:	V4A (1.4404)
Maße: Ø / Länge:	30 / 94 mm
Gewicht ohne Kabel:	0,500 kg

- 1.) repräsentativ auf die Charge oder das Zeitfenster beim Contiprozess, in Verbindung mit dem zugehörigen Auswertegerät Litronic - FMS II, materialabhängig, bei idealem Fließverhalten und bei ordnungsgemäßer Kalibrierung

Merkmale

- Reinkapazitives Messverfahren.
- Sensor austausch ohne Neuabgleich.
- Empfindlichkeit in 3 Stufen einstellbar.
- Integrierter Mikroprozessor mit Mittelwertrechner.
- Materialflusserkennung.
- Kompensation der Temperatur.
- Grenzwertuntersuchung.
- Direkt digitale Messwertermittlung.
- Edelstahlgehäuse.

